

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Ramin

Sitzungstermin: Dienstag, 27.04.2021
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:15 Uhr
Ort, Raum: Gemeindesaal Bismark

Anwesende:

Herr Reinhart Retzlaff
Frau Dominique van Eick
Frau Marina Blümel
Frau Anke Brandt
Herr Enrico Brauer
Herr Torsten Kind
Herr Klaus Miethling
Herr Harald Nitschke

Abwesende:

Herr Christian Gärtner

abwesend, entschuldigt

Gäste:

14 Einwohner

Schriftführung:

Frau Dajana Wagner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung des Protokolls vom 16.03.2021
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse vom 16.03.2021

- 6 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 7 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Annahme Spenden 2021
Vorlage: BV/12-2021-358
- 9 Beschluss zur Festlegung der Wahlbereiche, Wahlbezirke und der Wahlräume
Vorlage: BV/12-2021-359
- 10 Antragstellung auf Zuwendung aus dem Strategiefonds des Landes MV für die Gemeindefeuerwer Ramin für Schutzbekleidung
Vorlage: BV/12-2021-361

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Retzlaff eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Bestätigung des Protokolls vom 16.03.2021

Frau Blümel spricht die Anmerkung von Herrn Kind (TOP 7, Mitteilungen und Anfragen), bezüglich des Garagenbaus, an. Dort wurde erwähnt, dass der Landkreis die Genehmigung für den Bau erteilt hat. Frau Blümel sagt, dass nicht der Landkreis sondern die Gemeinde die Genehmigung erteilen muss.

- Nach kurzer Diskussion verweist Herr Retzlaff darauf, dass Nebengebäude bis zur Grundstücksgrenze gebaut werden dürfen.

Änderungswünsche zum Protokoll vom 16.03.2021 gibt es nicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 1

zu 3 Bericht des Bürgermeisters

Herr Retzlaff berichtet über Folgendes:

- am 25.03.2021 fand die Sitzung des Amtsausschusses statt
 - Grundstücke im Grenzbereich sollten für den Zuzug von kleinen und mittelständischen Unternehmen aus Polen bereitgehalten werden → Bismark ist dafür prädestiniert
- der Kreisfeuerwehrtag wird nicht stattfinden
- durch die Corona-Pandemie sind alle Feste „auf Eis gelegt“
- im Saal in Bismark wurden 100 Stühle mit neuem Stoff bezogen
- die Technikhalle in Ramin wurde fertiggestellt

- die Problematik mit der Beschichtung des Bodens konnte behoben werden
- für die Klarstellungssatzung „Schmagerower Weg“ mit Löschteich wird die Behandlung in der nächsten Sitzung vorgeschlagen
- die Aufnahme der Straßenschäden auf den ländlichen Wegen erfolgt demnächst
- das Baugrundstück in Retzin ist verkauft
 - die Feuerwehr wird abgerissen und so entsteht wieder ein neues Baugrundstück in Retzin
 - das Grundstück auf dem sich die Mühle befand, kann ebenfalls als Baugrundstück genutzt werden
- in der letzten Woche fand eine Baumschau mit dem Umweltamt statt → hauptsächlich ging es dabei um die Bäume in der Ortslage Ramin
 - die Kopftriebe der alten Bäume dürfen abgeschnitten werden
 - die neuen Bäume werden separat besichtigt
 - die Lückenbepflanzung in der Birkenallee (Bismark) funktioniert nicht
 - es wird versucht, Fördermittel dafür zu akquirieren, um dann Stück für Stück neue Bäume zu pflanzen

zu 4 Bürgerfragestunde

Bürger 1 spricht die mangelnden Brandschutzmaßnahmen zum Windeignungsgebiet Gellin an und gibt hierzu ein Schriftstück bei Herrn Retzlaff ab.

→ Die Beantwortung folgt in der nächsten Sitzung.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass das Dach des alten Gutshauses in Gellin eingestürzt ist und die Wand eingerissen ist. Auch die Fenster sind defekt. Der Bürger möchte wissen, ob die Sicherung durch den Eigentümer erfolgt.

→ Durch die Gemeinde wurden drei Abrissanträge gestellt.

→ Auch die Untere Denkmalschutzbehörde war bereits mehrmals vor Ort.

→ Der Landkreis hat den Vorschlag gemacht, das Objekt zu versteigern. Eine Firma aus England hat den Zuschlag erhalten.

→ Im Herbst 2020 fand bereits ein Termin vor Ort statt, bei dem festgestellt wurde, dass keine Gefahr besteht.

Bürger 2 spricht die Unordnung an der historischen Scheune (ehem. Speicher Ramin) an. Ein Anhänger wurde bereits abgeholt, allerdings stehen immer noch einige andere Dinge dort.

→ Herr Retzlaff erklärt, dass es sich um den Wagen für die Bauarbeiter und den Wasserwagen handelt. Grundsätzlich könnte der Container an jedem anderen Ort aufgestellt werden, allerdings kann er nicht abgeschlossen werden.

→ Auf Containerplätzen herrscht meist immer eine gewisse Unordnung.

Außerdem erklärt der Bürger, dass die Beleuchtung auf der Straße am Speicher im Winter nicht funktionierte. Seit etwa drei Wochen funktioniert die Beleuchtung wieder.

→ Herr Retzlaff bittet darum, derartige Störungen direkt beim Bürgermeister oder dem Ordnungsamt zu melden.

Der Bürger möchte außerdem den Stand zum Glasfaserausbau erfahren.

→ Im Spätsommer bzw. im Herbst beginnen die Stadtwerke Schwedt mit den Arbeiten.

Bürger 3 möchte wissen, ob es vorgesehen ist, den Radwanderplatz in Ramin zu erneuern bzw. auszubessern.

→ Vorerst kann der Platz nur ausgebessert werden. Der Platz soll überprüft werden.

Bürger 4 möchte wissen, warum das Grundrecht auf Informationen zur Windkraft eingeschränkt wurde.

- Herr Retzlaff verweist auf die demnächst stattfindende öffentliche Auslegung, zu der sich jeder äußern kann.
- Frau Wagner berichtet von der öffentlichen Auslegung durch das StALU für das Windeignungsgebiet Gellin.

Die Fragen bezüglich der Windkraft werden in der nächsten Sitzung beantwortet.

zu 5 Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse vom 16.03.2021

Der Bürgermeister gibt die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt:

- BV/12-2021-351 Verkauf Grundstücke aus dem B-Plan „Wohnen am Gelliner Weg“, Kaufantrag einstimmig beschlossen
- BV/12-2021-352 Verkauf Grundstücke aus dem B-Plan „Wohnen am Gelliner Weg“, Kaufantrag einstimmig beschlossen
- BV/12-2021-354 Kaufantrag Gemarkung Ramin einstimmig beschlossen
- BV/12-2021-349 Bestätigung zur Vorwegnahme der Entscheidung durch den Bürgermeister, Auftragsvergabe Heizungsanlage für die Technikhalle einstimmig beschlossen
- BV/12-2021-356 Durchführung eines Genehmigungsverfahrens nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz, Errichtung von drei Windenergieanlagen Gemarkung Bismark zurückgestellt
- BV/12-2021-357 Durchführung eines Genehmigungsverfahrens nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz, Errichtung von drei Windenergieanlagen Gemarkung Bismark zurückgestellt

zu 6 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Ein Bürger beantragt, die Punkte 11 und 12 in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verschieben.

- Herr Retzlaff erklärt, dass der Bürger keinen Antrag auf Änderung der Tagesordnung stellen kann.
- Frau van Eick hat sich zu den Tagesordnungspunkte 11 und 12 bereits mit Herrn Futh (Leitender Verwaltungsbeamter) verständigt. Sie verliest die E-Mail von Herrn Futh, der darin erklärt hat, dass das Interesse des Antragstellers gewahrt werden muss, da ausführliche Unterlagen, Kalkulationen, Betriebsgeheimnisse enthalten sind.
- Eine Abstimmung mit der Rechtsaufsichtsbehörde, dem StALU und dem Leitenden Verwaltungsbeamter ist erfolgt. → Die Beschlüsse bleiben im nicht öffentlichen Teil.

Herr Miehtling stellt den Antrag, TOP 16 in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verlegen.

- Herr Retzlaff informiert, dass eigentlich Vertreter der ENERTRAG anwesend sein sollten. Die Behandlung des Tagesordnungspunktes wird daher grundsätzlich auf eine der nächsten Sitzungen verschoben werden.
- Tagesordnungspunkt 16 entfällt somit.

Als TOP 13 wird die Beschlussvorlage BV/12-2021-364 aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 1

zu 7 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Nitschke hofft, dass das Erntefest im Jahr 2022 stattfinden kann.

Herr Retzlaff teilt mit, dass auch die 725-Jahrfeier in Retzin nicht stattfinden kann.

Herr Nitschke bittet darum, dass die blauen Säcke im Salzower Weg (Richtung Krebsseewiese) entfernt werden.

v. Ordnungsamt

Herr Miethling bittet außerdem darum, dass die Allee am Friedhof in Grenzdorf in Ordnung gehalten wird. Auch die Zuwegung zum Friedhof Grenzdorf sollte gemäht werden.

- Herr Retzlaff sagt zu, sich darum zu kümmern.

Herr Kind spricht die Schlösser vor dem Wildschutzzaun an der Grenze an.

- Herr Brauer erklärt, dass das Forstamt hierfür eine extra Regelung hat. Die Schlösser befinden sich nicht überall.

Außerdem informiert er, dass Frau Lawerenz keine Zugangsmöglichkeit zu ihrem Grundstück hat.

- Hierfür ist nicht die Gemeinde zuständig.

zu 8 Annahme Spenden 2021
Vorlage: BV/12-2021-358

Sachverhalt:

Vom Solarpark Ramin GmbH sind folgende Spenden eingegangen:

-	05.03.2021	kulturelle Zwecke	1.000,00 €
-	05.03.2021	Freiwillige Feuerwehr	2.223,63 €

Die Spenden sind zweckgebunden und sollen in den jeweiligen Bereichen der Gemeinde genutzt werden.

Somit sind die Spenden gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 5 und Nr. 12 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung MV muss die Gemeindevertretung über die Annahme entscheiden.

Diskussion:

Wenn die Spenden nicht aufgegeben werden, sollen sie im nächsten Haushalt berücksichtigt werden.

zu 10 Antragstellung auf Zuwendung aus dem Strategiefonds des Landes MV für die Gemeindefeuerwehr Ramin für Schutzbekleidung
Vorlage: BV/12-2021-361

Sachverhalt:

Die Gemeinde Ramin hat die Möglichkeit einen Antrag auf Zuwendung aus dem Sondervermögen „Strategiefonds des Landes MV“ im Rahmen einer Projektförderung in Höhe von 15.000,00€ für Dienst- und Schutzbekleidung zu stellen. Es wird ein Projektzeitraum vom 01.08.2021 – 31.12.2022 vorgeschlagen.

Es sollen Helme, Handschuhe, Gurte, Überjacken- und Hosen für Atemschutzgeräteträger und spezielle Waldbrand- Einsatzbekleidung beantragt werden.

Für die Antragstellung ist ein Beschluss der Gemeindevertretung Ramin erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung erfolgt von der Haushaltsstelle 1.2.6.05.56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände. Da die Maßnahme nicht geplant wurde erfolgt die Deckung der Haushaltsstelle für den Eigenanteil aus dem Produkt Brandschutz 1.2.6.05.

Diskussion:

Eventuell muss ein Eigenanteil von 10 % bis 15 % aufgebracht werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Ramin beschließt die Antragstellung auf Zuwendung aus dem Sondervermögen „Strategiefonds des Landes MV“ im Rahmen einer Projektförderung in Höhe von 15.000,00€ für Schutzbekleidung für die Gemeindefeuerwehr Ramin. Das Projekt soll am 01.08.2021 beginnen und bis zum 31.12.2022 abgeschlossen sein.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Bürgermeister beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:10 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.


Frau Dajana Wagner
Schriftführung


Herr Reinhard Retzlaff
Vorsitz

